Geschrieben von: Dieter Ludwig Sonntag, 01. August 2010 um 09:54

Rimini. Bisher einziger Sieger beim 5-Sterne-Turnier in San Patrignano unweit von Rimini war Christian Ahlmann, der auf dem Rheinländer Perry Lee das Große Jagdspringen gewann.



Christian Ahlmann auf dem rheinischen Wallach Perry Lee in San Patrignano - Sieger im Großen Jagdspringen

(Foto: offz)

Das mit 35.000 Euro dotierte Jagdspringen gegen die Uhr stand ganz im Zeichen des 35 Jahre alten Christian Ahlmann aus Marl. Der Amateur-Trabrennfahrer, Doppel-Europameister auf dem Schimmel Cöster 2003 in Donaueschingen, der fast fanatisch mit seltener Strenge von der deutschen Föderation wegen des Capsaicin-Falles bei Olympia 2008 in Hongkong regelrecht verfolgt und für zwei Jahre bis zu diesem 1. August aus der Nationen-Preis-Equipe verbannt wurde, setzte sich im Reitstadion des Drogentherapiezentrums überlegen in 61,63 Sekunden

Erster deutscher Erfolg durch Ahlmann in San Patrignano

Geschrieben von: Dieter Ludwig Sonntag, 01. August 2010 um 09:54

auf dem rheinischen Wallach Perry Lee (13) durch und kassierte 8.152 Euro. Zweiter wurde der Belgier Francois Mathy jun (Belgien) auf Theodoor (63,20/ 6.522), den dritten Platz belegte die irische Ausnahmeamazone Jessica Kürten auf der Franzosen-Stute Myrtille Paulois (63,46/ 4.891).

Auf den nächsten Plätzen dahinter die für die Ukraine startende Lohmarerin Katharina Offel auf Newton (64,90/3.261), Gabriele Grassi (Italien) auf Cruisella (65,21/2.283) und die Finnin Nina Fagerstrom auf Mouse (66,49/1.957), die Bereiterin im Stall von Kanadas Olympiasieger Eric Lamaze.

Christian Ahlmann war in San Patrignano vor fünf Jahren auf Cöster zusammen mit Meredith Michaels-Beerbaum auf Checkmate, Marco Kutscher auf Montender und Marcus Ehning auf Gitania Team-Europameister geworden, Kutscher holte dazu auch den Einzeltitel.